

Digitalisierung der Steuerfunktion im Konzern

15.12.2023 – RA/StB Annette Linau, Global Head of Tax, Evonik Industries AG, Essen

Agenda

1

Intro

2

Tool: SAP Tax Compliance

3

Tool: CITAX

4

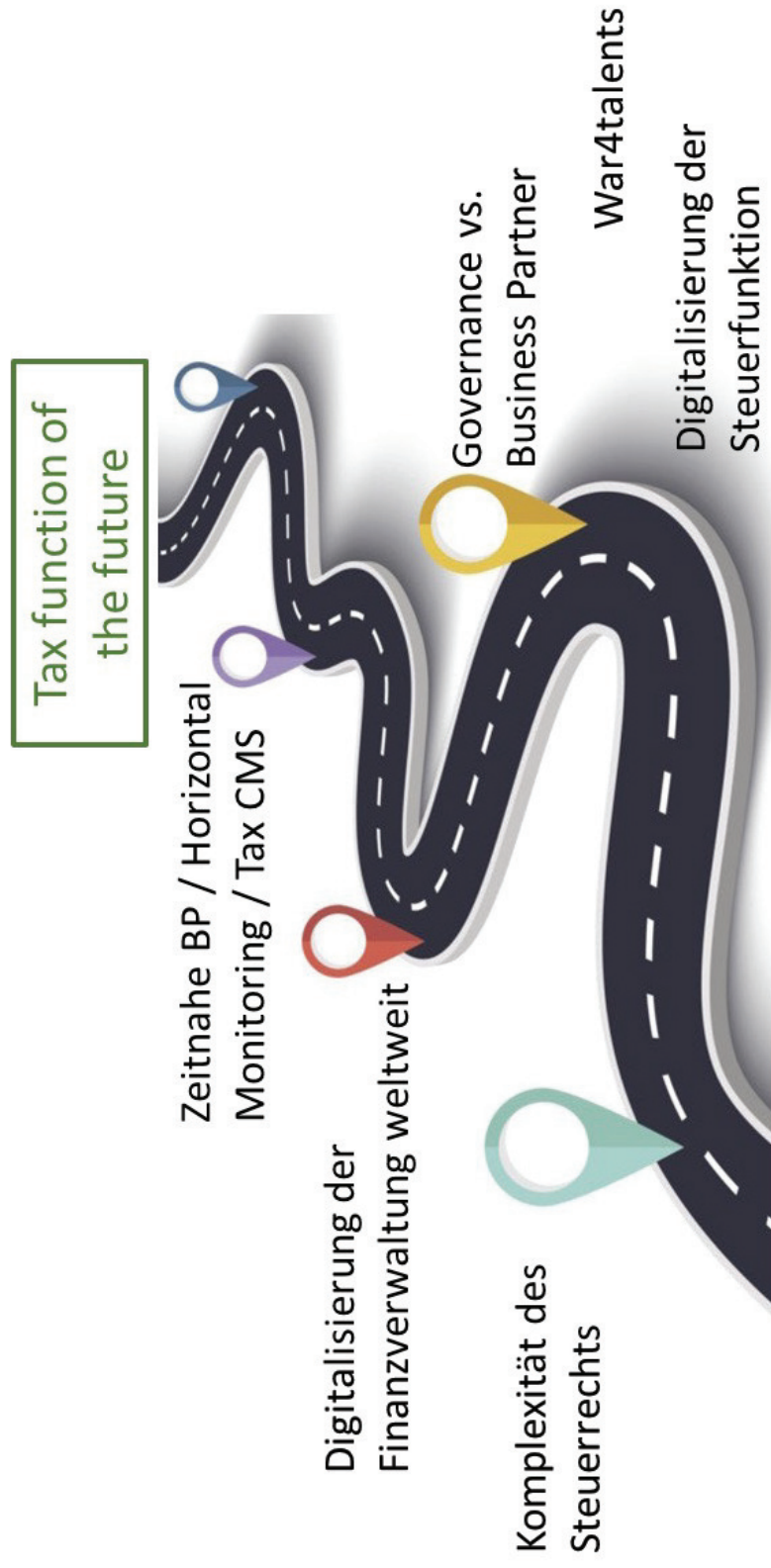
Projekt: S/4 Tax

5

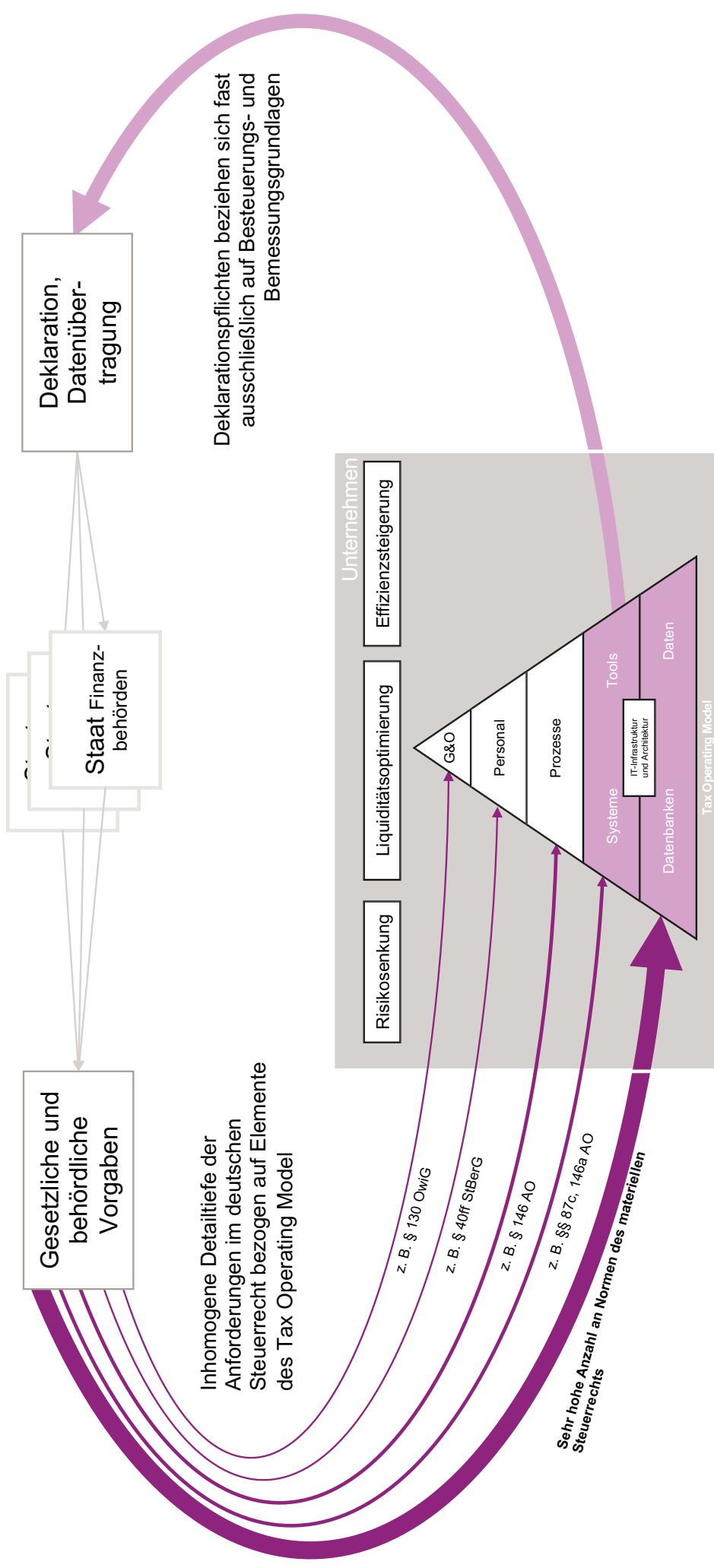
Digital Tax Roadmap
2022-2025

1 Intro

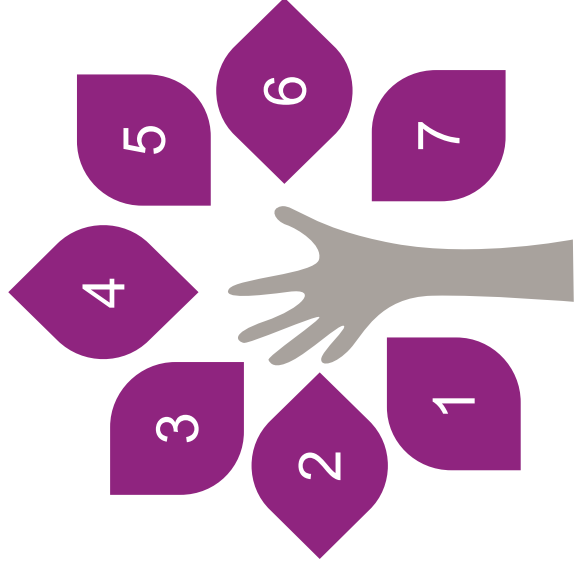
Vision Evonik Tax: Paradigmenwechsel in der Steuerfunktion



Digitalisierung der Steuerfunktion – ja!



Tax CMS nach IDW PS 980 als Grund für die Digitalisierung der Steuerfunktion



- 1 Tax Compliance-Kultur**
 - Bewusstsein für die Bedeutung von Regeln als Grundlage für die Angemessenheit und Wirksamkeit des CMS
 - Wesentlicher Einflussfaktor: Grundeinstellung und Verhaltensweisen des Managements („Tone from the Top“)
- 2 Tax Compliance-Ziele**
 - Festlegung wesentlicher zu erreichender CMS Ziele auf Grundlage der allgemeinen Unternehmensziele
 - Festlegung der relevanten Teilbereiche und der darin einzuhaltenden Regeln
- 3 Tax Compliance-Risiken**
 - Identifikation wesentlicher Compliance Risiken
 - Einführung systematischer Verfahren zu Risikoerkennung und –berichterstattung
 - Analyse der Risiken
- 4 Tax Compliance-Programm**
 - Einführung von Grundsätzen, Maßnahmen und Kontrollen zur Begrenzung von Risiken / Vermeidung von Verstößen (Risikokontrollmatrizen, Prozesse, Richtlinien)
 - Berichtsweg für Hinweise bei Regelverstößen

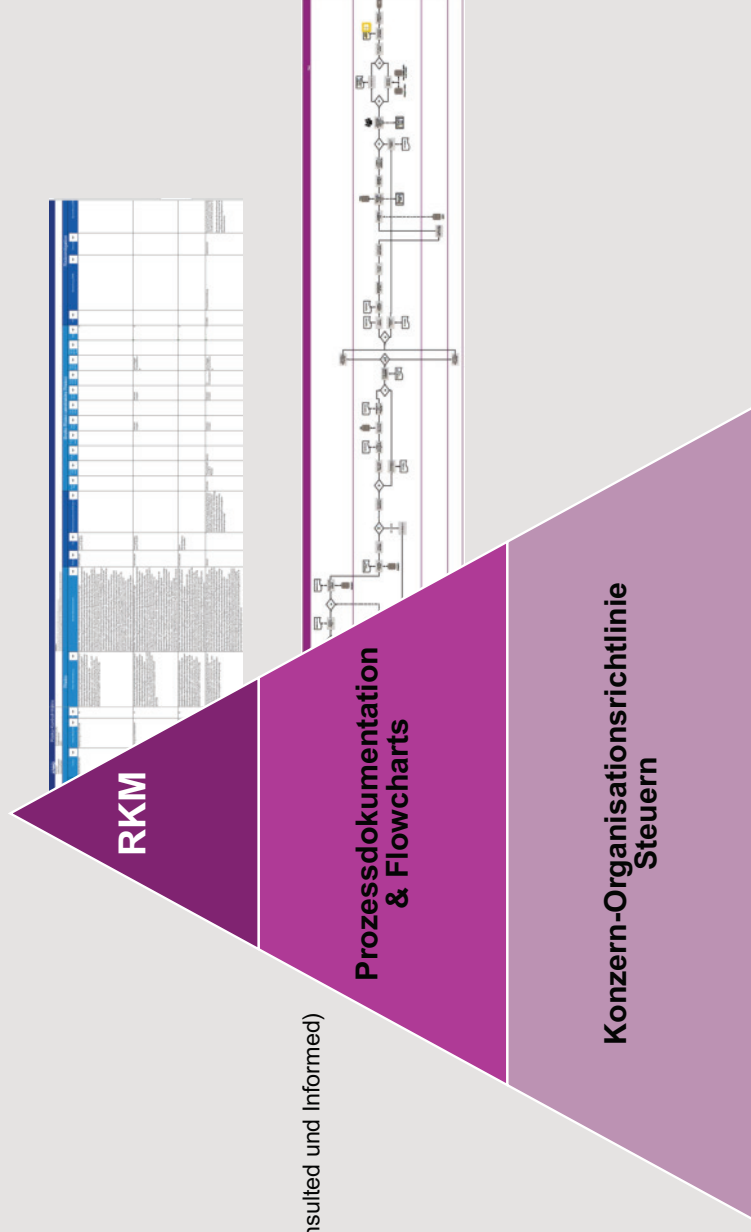
- 5 Tax Compliance-Organisation**
 - Bestimmung der Aufbau- und Ablauforganisation
 - Festlegung von Rollen, Verantwortlichkeiten und Berichtswesen
 - Bereitstellung notwendiger Ressourcen
- 6 Tax Compliance-Kommunikation**
 - Information betroffener Mitarbeiter und ggf. Dritter über das Compliance-Programm und Rollen / Verantwortlichkeiten
 - Schulungskonzeptes zur Sicherstellung des TCMS
 - Weiterbildung der Mitarbeiter der Steuerabteilung
- 7 Tax Compliance-Überwachung & -Verbesserung**
 - Überwachung der Angemessenheit und Wirksamkeit (Voraussetzung: ausreichende Dokumentation)
 - Berichterstattung über Schwachstellen und Verstöße
 - Überprüfung des CMS durch das Management
 - Identifikation und Durchführung von Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung

7 Grundelemente eines Tax CMS nach IDW PS 980

4

Tax Compliance-Programm

- Tax Compliance Management System der Evonik basiert auf den drei Grundelementen Risikokontrollmatrizen, Prozessdokumentation sowie Konzern-Organisationsrichtlinie Steuern
- Risikokontrollmatrix:
 - Systematische Identifikation von Bruttoisiken
 - Mitigationsmaßnahmen (Grundsatz – Maßnahme – Kontrolle)
 - Bestimmung der Nettoisiken
 - Basis für das Tax CMS im Regelbetrieb
- Prozessdokumentation:
 - Prozessaufnahmen in **RACI-Matrix** (Responsible, Accountabel, Consulted und Informed)
 - Visualisierung mit Microsoft Visio
 - Darstellung von Prozessabläufen, Schnittstellen, Systemen
- Konzern-Organisationsrichtlinie Steuern:
 - Delegation der Tax Compliance an die Function Taxes
 - Festlegung von Verantwortlichkeiten und Aufgaben im Konzern



Tax Compliance Risiko: Erhebung

3 Tax Compliance-Risiken

- **Kontinuierliche Erhebung** (mindestens einmal jährlich) der BruttoRisiken der steuerlichen Kernprozesse nebst den existierenden Kontrollen und Maßnahmen erhoben
- **Einbindung weiterer relevanter Funktionen**, z. B. Rechnungswesen, Personalwesen
- **Risikomitigierende Maßnahmen** = Grundsätzen, Maßnahmen und Kontrollen, welche den Compliance Risiken entgegenwirken
- Ermittlung des Nettorisikos nach risikomitigierenden Maßnahmen, bei Bedarf Einführung, Verbesserung der Kontrollen, Prozesse etc.
- **Stetige Optimierung** von Prozesseffizienz und –effektivität

- **Bruttoisiko:**
 - Setzt sich zusammen aus den Parametern „**Schadenshöhe**“ und „**Eintrittswahrscheinlichkeit**“
 - Schadenshöhe: Durchschnitt der Transaktionshäufigkeit und der Transaktionshöhe
 - Eintrittswahrscheinlichkeit: Durchschnitt rechtliche und tatsächliche Komplexität sowie Personal-Qualifikation
 - **Schadenshöhe x Eintrittswahrscheinlichkeit = Bruttoisiko** (Skala von 1 (geringes Risiko) bis 9 (hohes Risiko))

- **Mitigation:**
 - Aus der Einteilung der Gesamtbeurteilung des BruttoRisikos schließt sich die weitere Vorgehensweise / die vorzunehmende risikomitigierende Maßnahme an (s. nächste Folie)

- **Nettorisiko:**
 - Setzt sich zusammen aus den Parametern „**Restauswirkung**“ und „**Restwahrscheinlichkeit**“
 - Beurteilung, inwieweit die dem einzelnen Bruttoisiko zugeordneten Mitigationsmaßnahmen der Bruttoisiko-Schadenshöhe und -Eintrittswahrscheinlichkeit entgegenwirken
 - **Restauswirkung x Restwahrscheinlichkeit = Nettorisiko** (Skala von 1 (geringes Risiko bis 9 (hohes Risiko))
 - **Ziel: geringes Nettorisiko**, ansonsten sind ggf. weitere Maßnahmen zu erühen

➤ Rechtssicherheit durch Compliance als oberstes Ziel

3	3	6	9
2	2	4	6
1	1	2	3

Schadenshöhe

Eintrittswahrscheinlichkeit

Bewertungsparameter

€

(A) Transaktionshäufigkeit

- Anzahl der Transaktionen pro Risiko im (Steuer-)Jahr

(B) Transaktionshöhe

- Vermögensschaden aus Steuernachzahlungen aus den einzelnen Transaktionen im (Steuer-)Jahr
- Zinsbelastungen
- Stummiszuschläge

📄

Weitere mögliche Kriterien

- Außerfrüher vergangener Betriebsprüfungen
- Einleitung von Steuerverfahren
- Gefährdung von Reputation und Image
- Kommunikation des Unternehmens am Kapitalmarkt ist notwendig
- Weitgestreutes Medieninteresse

%

(C) Rechtliche Komplexität

- Hohe Regeldichte in der Steuergesetzgebung
- Häufige Änderungen bezüglich der steuerlichen Bewertung der Sachverhalte
- Strittige Sachverhalte (widersprüchliche herrschende Meinungen, laufende Verfahren beim BFH oder EuGH)
- Eine Einbindung von entsprechend qualifiziertem steuerlichen Fachpersonal ist zwingend erforderlich

(D) Tatsächliche Komplexität

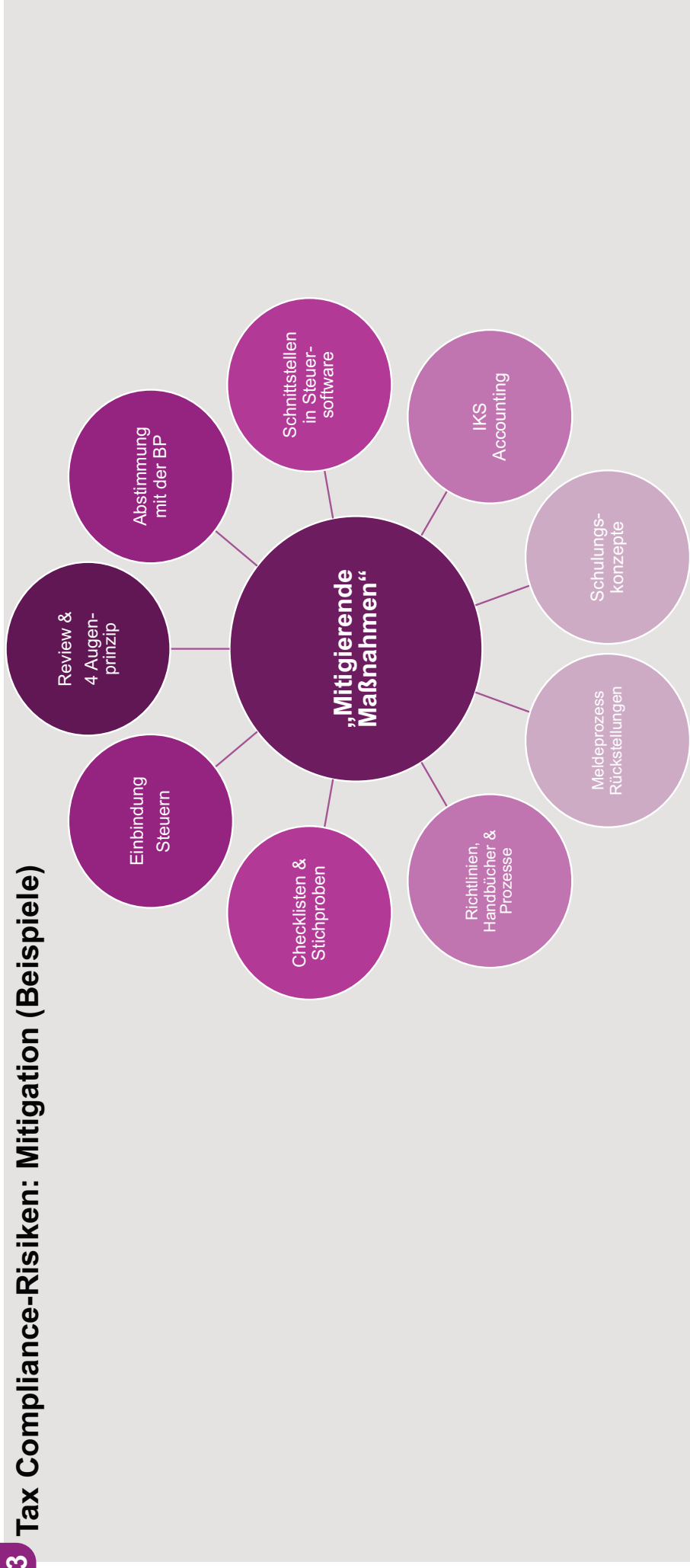
- Anzahl der Schnittstellen zu anderen Abteilungen (starke Abhängigkeit auf Zuleitung von Informationen / Daten aus anderen Abteilungen)
- Anzahl der Schnittstellen zu Drittpartnern (starke Abhängigkeit von Drittpartnern (z. B. externe Dienstleister, Lieferanten etc.))
- Manuelle Transaktionen v. automatisierte Transaktionen

(E) Risiko aus der Qualifikation des Personals

- Erfahrung bzw. Ausbildungsstand der involvierten Mitarbeiter, die den entsprechenden Sachverhalt steuerlich beurteilen

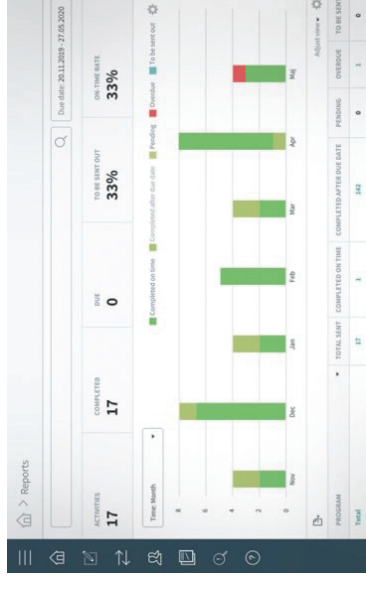
Tax Compliance Risiko: Mitigation

3 Tax Compliance-Risiken: Mitigation (Beispiele)



Implementierung eines digitalen TCMS – Sprung in das System „Impero“

- Das TCMS operationalisieren, d.h. den Regelbetrieb ermöglichen durch:
 - **Revisionssichere** und systemgestützte **Dokumentation** der Risikokontrollmatrix und der durchgeführten Kontrollen
 - **Automatisierte Kontrollen** mit digitalen Workflows und 4-Augen-Prinzip
 - Systemgestützte Überprüfung auf Aktualität
 - Einfache Handhabung und flexible Anpassung
- Unterstützung des Tax Compliance Officers durch Berichtsfunktion:
 - Überwachung der wesentlichen Risiken (**digitale RKM**)
 - Überwachung der **Status-Meldungen und Ergebnisse** der durchgeführten Kontrollen
 - Überwachung der **Veränderungen**



Quelle: www.impero.de

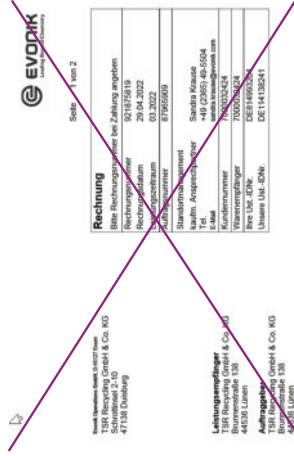


2 SAP Tax Compliance

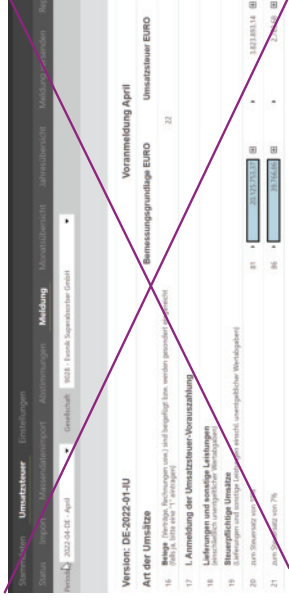
SAP TC – Einführung

Die staatlichen Anforderungen an die Steuertransparenz steigen. Die Digitalisierung des Steuersystems ermöglicht den Zugriff auf die Unternehmensdaten in Echtzeit und die Definition der Steuerbelastung. Die Massendaten im ERP-System werden immer wichtiger!

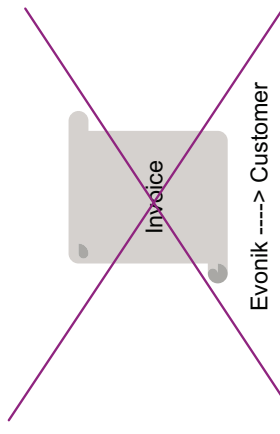
E-Invoicing



Live Reporting



Direct Interfaces



XML-Files



**Line Item Reporting
(Example SII Spain)**



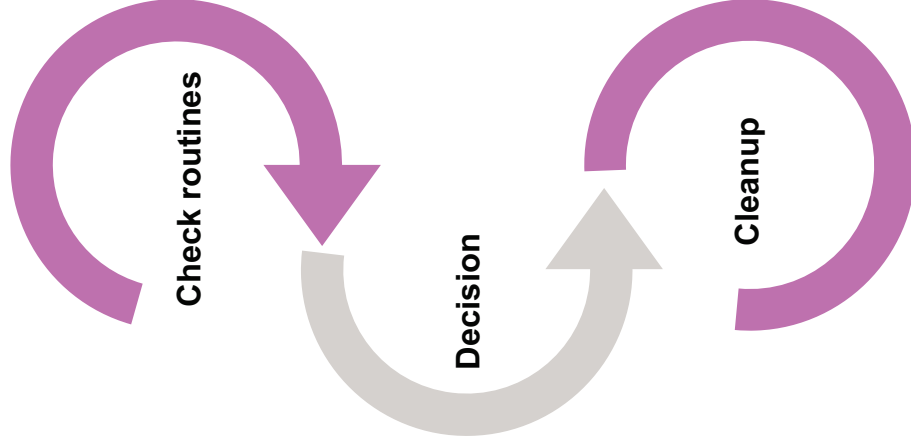
**Invoice
to Fiscal
Authority**



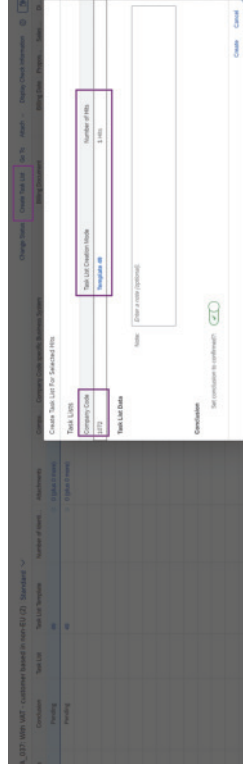
SAP TC – in a nutshell

Check ID	Status	Check Name	Compliance Check	Hits
WT_A_003	Open	WT_A_003 Invoices without financial posting	WT_A_003 Invoices without financial posting	4 (0 Completed)
WT_A_006	Open	WT_A_006 ICS - with supply to non EU country	WT_A_006 ICS - with supply to non EU country	9 (0 Completed)
WT_A_009	Completed	WT_A_009 VAT group - with VAT - inside group	WT_A_009 VAT group - with VAT - inside group	0
WT_A_010	Open	WT_A_010 VAT group - without VAT - outside group	WT_A_010 VAT group - without VAT - outside group	3 (0 Completed)
WT_A_011	Open	WT_A_011 VAT Group - Cross border - Inside Group	WT_A_011 VAT Group - Cross border - Inside Group	19 (0 Completed)
WT_A_014	Completed	WT_A_014 ICS - without EU VAT ID	WT_A_014 ICS - without EU VAT ID	0

Klassifikation der Treffer (Frage: Befund, der weitere Maßnahmen erfordert?)



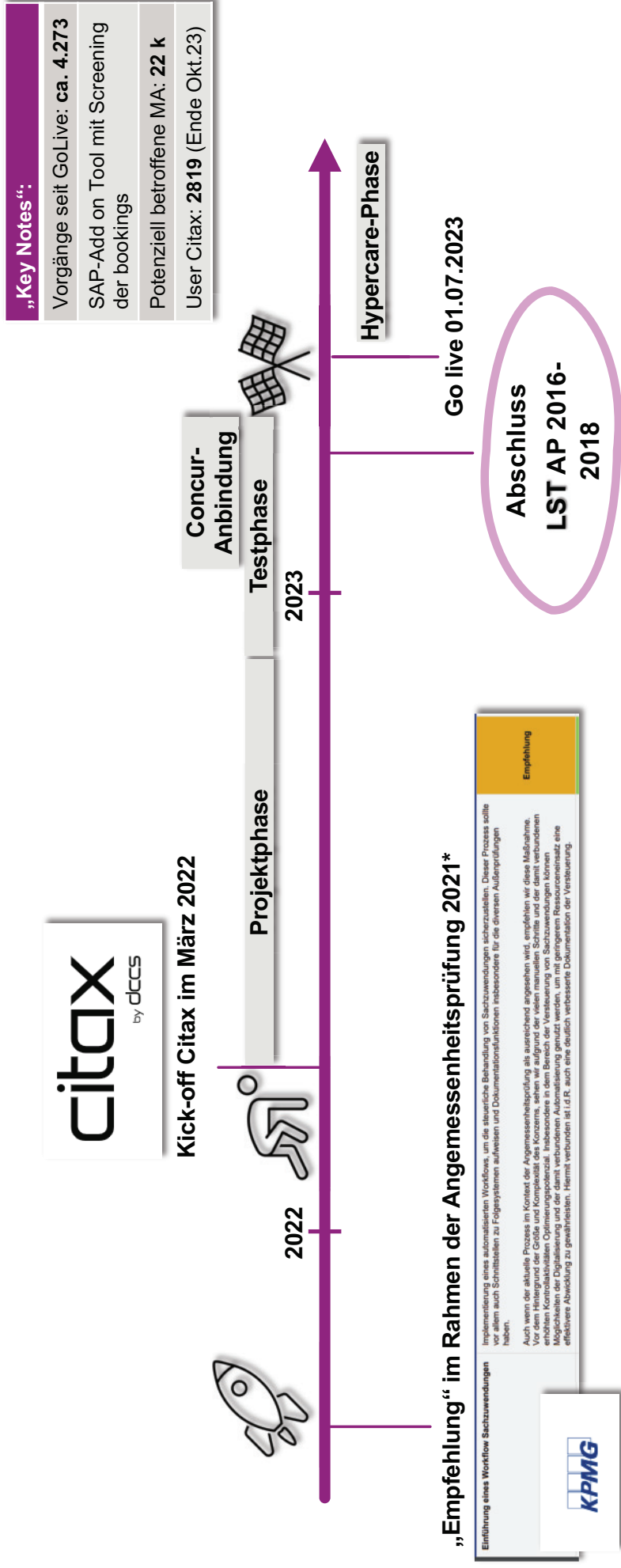
Periodische und vollautomatische Audits zur Erkennung von Compliance-Verstößen auf Basis von Massendaten von SAP-Datentabellen (SD-, MM- sowie FI-Daten sind angebunden)



Strukturiertes und workflowbasiertes Trefferhandling und Statusverwaltung in Abhängigkeit vom Ergebnis der Prüfung

3 Tool - CITAX

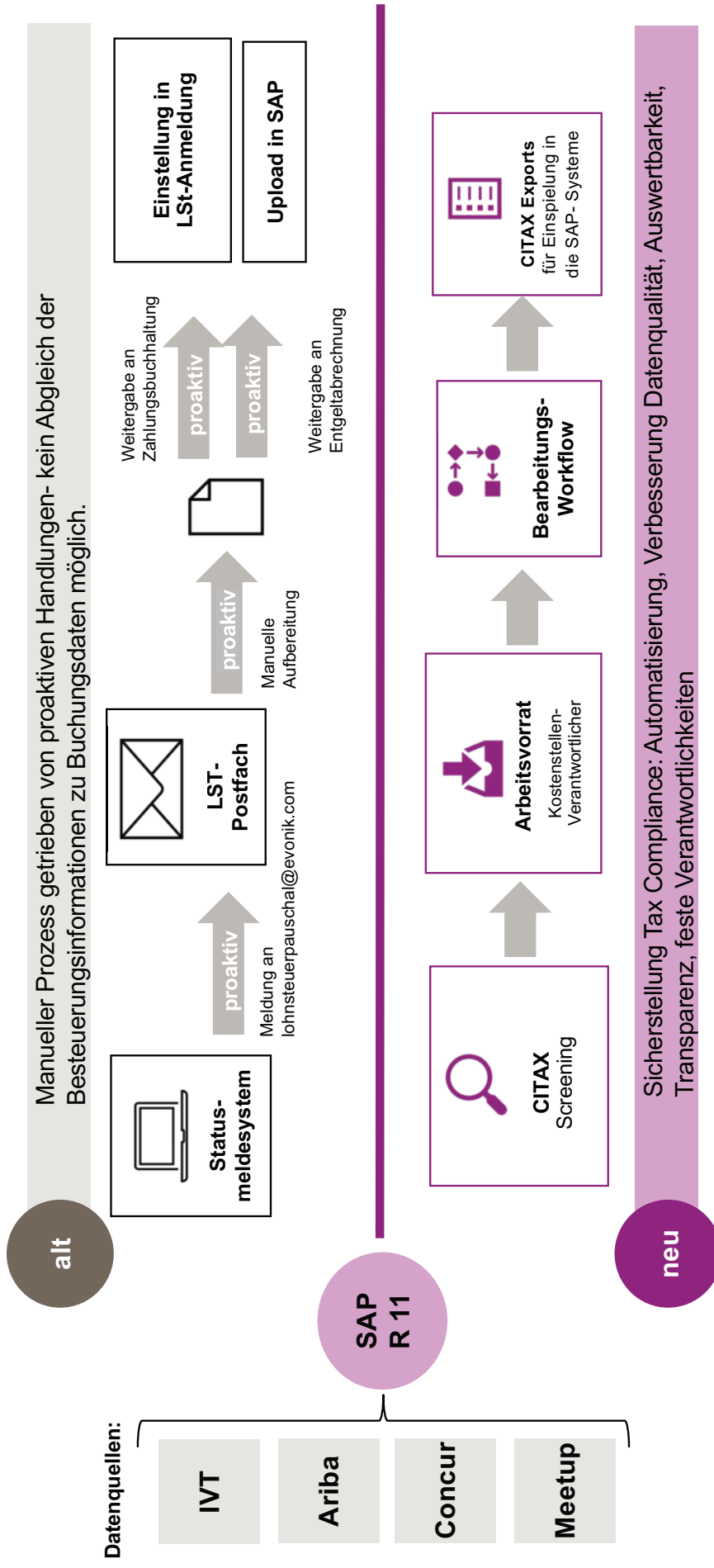
Overview



* Auf die sich anschließende Wirksamkeitsprüfung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.01.2024 trägt Citax als umgesetzte Empfehlung aus der Angemessenheitsprüfung zur Einhaltung der Compliance erheblich bei und fördert die Transparenz der Sachverhalte.

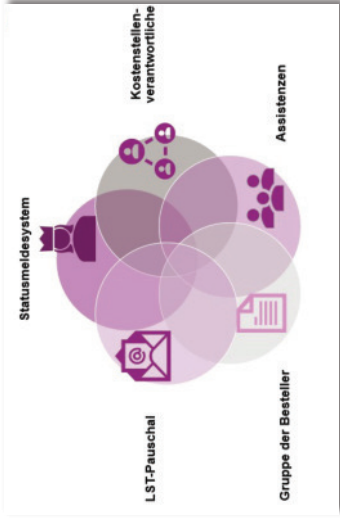
„Alt“ versus „Neu“

Gegenüberstellung der Arbeitsprozesse

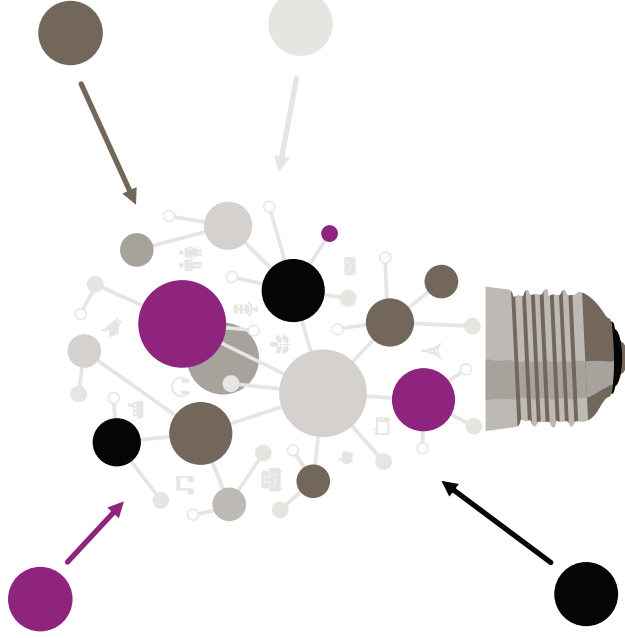


Herausforderungen im Projekt

User-Identifikation / Mitarbeiterstammdaten: Potenzielle User mussten im Vorfeld identifiziert werden wie auch jederzeit MA-Stammdaten tagesaktuell abrufbar sein.



Anbindung Concur / „Meet-Up“
zwecks Vermeidung von Doppelerfassungen.



S/4 HANA und CITAX
Evonik nutzt als einziger Anwender von CITAX derzeit S/4 HANA- insoweit Evonik „Mitentwickler“

Schulungskonzept „Learning Journey Citax“ :
Prinzipiell soll jeder dann die verfügbare Schulung abrufen können, wenn sie gebraucht:
[CITAX LILY-Lernreise](#)



Let me introduce....

Live Demo

1

Für den Anwender beginnt der Arbeitsprozess mit einer E-Mail in seinem Account zu einer bestehenden Arbeitsvorratsposition: [E-Mail CITAX](#)

2

CITAX Erfasser

- Administration Einstellungen
- Vorgangserfassung Vorgang erstellen
- Meine Vorgänge Liste meiner Vorgänge
- Arbeitsvorrat Positionen anzeigen
- Meine Zuwendungen Liste meiner Zuwend...

3

Zusammenfassung

Gesamtkosten	3.668,70	EUR
Kosten interne Zuwechslungsstellen	3.304,00	EUR
Kosten vertriebsinterne Zuwechslungsstellen	0,00	EUR
Kosten externe Zuwechslungsstellen	0,00	EUR
Summe Lohnstellen	624,71	EUR
Summe Lohnstellen	437,98	EUR

Zuwendungsempfänger: 1

Steuerliche Details

Ausblick & Optimierungen

1

Akzeptanz für CITAX bei Evonik muss geschaffen werden.

2

Operative Anweisung zum Umgang mit Geschenken und Bewusstsein dafür schaffen

4

TCMS- Prüfung durch Fin.Verw. für Erleichterungen bei LSt-Außenprüfungen (schnellere Rechtssicherheit)

3

Anbindung „Meet-Up-Tool“ (Evonik Catering Services)

Fazit:

Mit Einführung von CITAX hat Evonik einen effizienten und transparenten Sachzuwendungsprozess implementiert, der uns auch die Möglichkeit eröffnet, Prüfungserleichterungen bei LST- Außenprüfungen zu erhalten (schnellere Rechtssicherheit).

Weitere Optimierungen werden sukzessive angestoßen, sobald die „Go-live-Phase“ abgeschlossen ist.

4 Projekt - S/4 Tax

Overview „S/4 Tax“

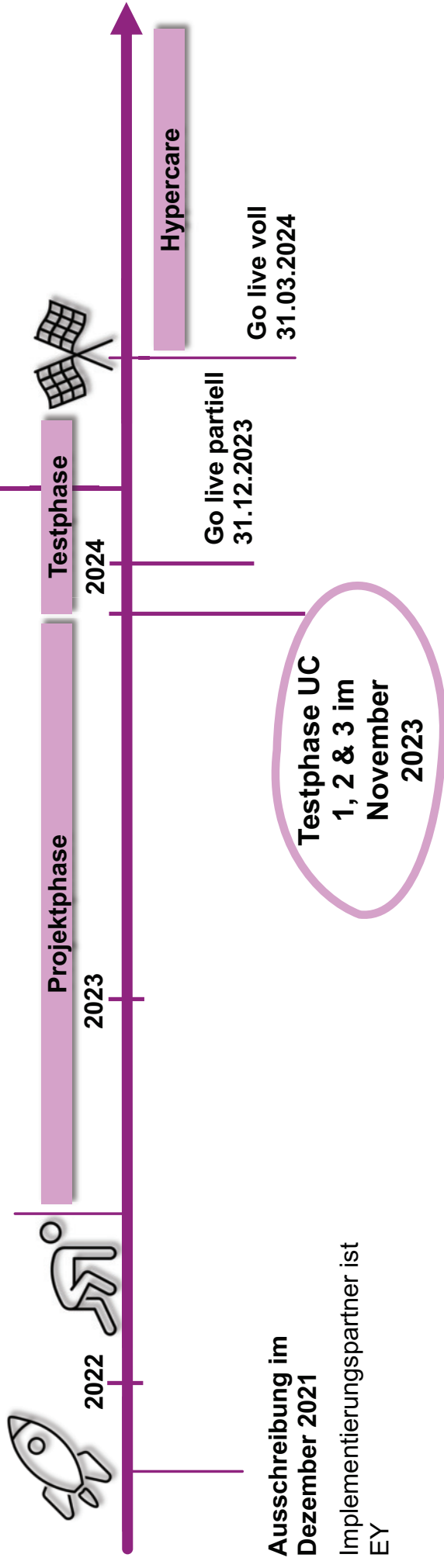
„Key Notes“:

Usecases (UC):

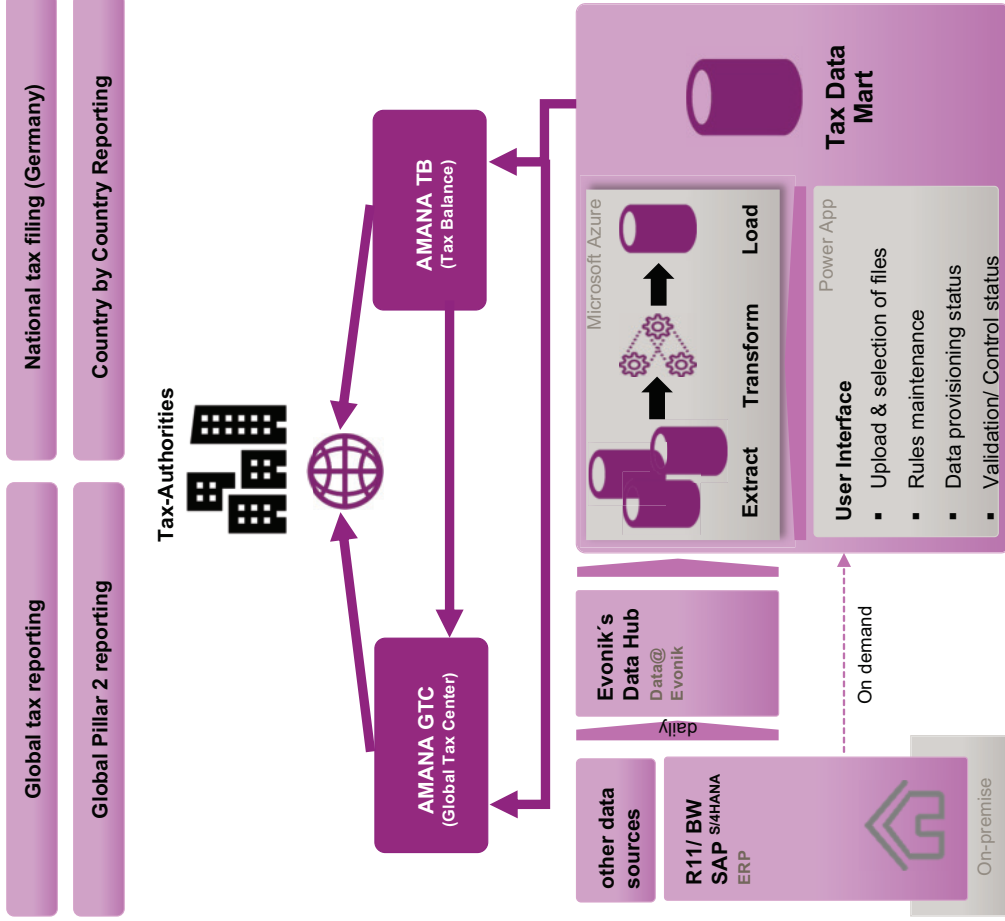
1. National Tax Filing (Germany)
2. Global Tax Reporting
3. Tax Cash Flow
4. Global Pillar 2 Reporting
5. CbCR

Testphase UC 4 & 5 ab Mitte Januar 2024

Kick-off im Mai 2022



Architecture, usecases & benefits...




The “S/4 Tax” formula

- Minimieren von Datenquellen und standardisieren von Daten aus anderen Quellen
 - Sammeln und Laden von Daten **direkt aus den Quellen** (automatisch oder über manuellen Trigger)
 - Übersetzung von Steuerwissen in automatisierte Regeln. Die Anwendbarkeit der Regeln kann unternehmensübergreifend überwacht werden
 - **Automatisierte Validierungen, Fehlerbehandlungsprozess und prozessinhärente Kontrollen**
 - Tax Data Mart als **Quelle der Wahrheit für Steuerdaten** mit Verwendung und Skalierung für verschiedene Anwendungsfälle
 - **Homogene Systemlandschaft**, insbesondere im Bereich der Tax-Compliance-Tools
- Before...**
- Unterschiedliche Datenquellen und wenig Standardisierung
 - Manuelle Datenerfassung
 - Regeln halbautomatisiert mit Excel für jedes Unternehmen. Keine Möglichkeit der unternehmensübergreifenden Überwachung
 - Manuelle Validierungen und Kontrollen
 - keine Synergien
 - **heterogene Systemlandschaft mit zahlreichen manuellen Datenübernahmen**

5 Digital Tax Roadmap 2022-2025

Digital Tax Roadmap 2022-2025

business orientation 	data governance & compliance 	better insights 	people & culture 	process efficiency 
<p>Usecase driven, EPH, DMS & Landing Page, horizontal monitoring, zeitnahe BP (tax audit), support international tax teams in IT project lifecycle, support local tax teams in IT projects, support local tax teams in citizen development</p>	<p>Tax CMS, data quality, data model, data (domain) management, data security, GoBD, automated tax reporting & tax filing, lean compliance, process inherent controls, zeitnahe BP</p>	<p>Tax cash forecast, data model, data (domain) management, Landing Page, Wiki</p>	<p>NWoW, ColCafé, PEG Tax, Trainings, #Kompetenzgefühl, #KeyuserTransformation agile upskilling, #cultural change & communication, Cross-Silo</p>	<p>Automated tax reporting & tax filing, process automation, process improvement, Cross-Silo, IT projects & citizen development</p>
Planned activities 2024 – IT projects & changes				
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Full Go-live incl. Pillar 2 & Hypercare Project S/4 Tax ▪ SAP TC improvements, extension of checks & further rollouts ▪ POC Tax Determination VAT (DTI) ▪ ESL Transmission VAT@GTC ▪ Anbindung „Meet-Up“ an CITAX 				
Planned activities 2024 - Citizen Development				
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Deadline Keeper (PowerApp) ▪ Optimize OTP-Report with Excel Power Query ▪ Massimport of Tax Audit Findings (semi-automated) based on project „S/4 tax“ ▪ Process Modelling with SIGNAVIO 				





EVONIK

Leading Beyond Chemistry